Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1830

39 (15.5.1830)

Benlage zum Anzeige=Blatt

für den Kinzig:, Murg: und Pfinz: Kreis.

Nro. 39. Samstag den 15. May 1830.

Bekanntmachung.

(1) Bruch sal [Landesverweisung.] Der von dem Großherzoglichen Hochpreißlichen Hofgericht zu Freiburg durch Urtheil vom 4. Febr. d. J. Nro. 306. I. Sen. wegen Diebstahl zu einer dreimonatlichen Urbeitshausstrafe condemnirte Johann Fitsch von Mariazell, Königl. Würtemberg. Oberamts Obern-dorf, wird heute entlassen, und in Gemäßheit des erwähnten hohen Erkenntnisses für immer der Großh. Badischen Lande verwiesen.

Bruchsal den 14. Man 1830.

Großh. Zucht= und Correctionshaus Verwaltung.

Derselbe ist 25 Jahre alt, besetzter Statur, 5' 1"
groß, hat braune Haare, ein rundes Angesicht hohe bedeckte Stirne, schwarze Augbraunen, dunkelgraue Augen, proportionirte Nase, gewöhnlichen Mund, rundes Kinn, schwarze Barthaare, und ist dermal bekleidet, mit einem schwarzen runden Strohehut, mit einem schwarzseidenen rothgestreisten Halsetuch, einer grünen Weste von sogenanntem Rübeleszeug, einem grün manchesternen Wamms, grün wolstenzeugene lange Hosen, weiß wollenen Strümpfen, und Bändelschuhen.

Rauf=Unträge.

(3) Uch ern. [Holzversteigerung.] Dem von Seiten Hochpreißl. Oberforstsommisson genehmigten Hiebsplan pro 1829 und 30 zu Folge, werden Diensstag den 18. d. M. Vormittags guhr, im Petersthaler Herrschaftswald, Distrikten Holchen und Hundskopf, 830 Stück tannene Sägklöße und 2583 Rlafter tannen Scheiterholz Parthieweise mit dem Beisfügen öffentlicher Steigerung ausgesest, daß jeder Steisgerer einen annehmbaren Bürgen als Selbstzahler zu stellen, auch vor Abfuhr des Holzes über seine Zahlungssfähigkeit die Unterschrift des Ortsvorstandes beizubringen habe. Deßgleichen wird bemerkt, daß wer noch mit Zahlung von Holzgeldern im Rückstand-ist, der Steigerung nicht zugelassen werden kann.

Uchern den 4. Man 1830.

Großherzogliches Forstamt.

(2) Bretten. [Dehlmühlenverkauf oder Verspachtung.] In Gemäsheit amtlicher Verfügung vom 24. v. M. Nro. 8100. soll die dem Heinrich Ebel gehörige, zwischen Ruith und Delbronn lie=

gende Delmühle, Hanfreibe, Walkmühle nebst Wohnung, 2 Morgen Wiesen und 2 Viertel Garten,
unter sehr annehmbaren Bedingungen einer dritten
Steigerung ausgesetzt werden, und wenn dies nicht
vortheilhaft ausfallen sollte, eine Verpachtung auf
3 Jahre vorgenommen werden. Wir haben hiezu
Tagfahrt auf Freitag den 28. d. M. Nachmittags
2 Uhr anberaumt, und laden etwaige Liebhaber auf
das Rathhaus in Ruith mit dem Bemerken hiermit
ein, daß sich dieselben mit legalen Vermögenszeug=
nissen auszuweisen haben.

Bretten den 4. Man 1830. Großherzogl. Amterevisorat.

(3) Buh I. [Bauarbeiten Versteigerung.] Freistag den 21. d. M. Morgens 9 Uhr werden auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle in Gemeinschaft mit Großt. Bauinspection Baden die an verschiedes nen herrschaftlichen Gebäuden im Umtsbezirk Buhl fürs Jahr 1830. auszuführenden Bauarbeiten), im Unschlag von 502 fl. in öffentlicher Steigerung an die Wenigstnehmenden, jedoch mit hinlänglicher Bürgschaft versehenen Handwerksmeister der verschiedenen Professionen begeben werden, wozu dieselben hirmit eingeladen werden.

Buhl den 6. Man 1830.

Großh. Domainen Verwaltung.

(1) Gernsbach. [Holzversteigerung.] Bis Mittwoch den 19. May werden im Forbacher Gesmeindswald 220 Klafter Buchen Scheiterholz versteisgert, wozu sich die Liebhaber fruh 9 Uhr zu Forsbach in der Krone einfinden können.

Gernsbach den 10 Man 1830.
Großherzogl. Forstamt.

(1) Gernsbach. [Eichen Schälholzversteigesrung.] Bis Freitag den 21. d. M. werden in den herrschaftl. vordern Waldungen, Michelbacher Forsts, 85 Nutholzeichen und 32 Klftr. Schälholz, sodann den folgenden Tag in den herrschaftl. vordern Walsdungen, Rothentelser Forsts, 36 Stamm Eichen, von denen 10 bis 12 Stamm zu Hollanderholz, die übrigen aber zu Nutholz tauglich sind, und 51 Klft. Schälholz versteigert werden. Die Liebhaber hiezu können sich am 21. früh 8 Uhr vornen am großen Wald und am 22. zu derselben Stunde in Winkel einsinden.

Gernsbach den 12. Mai 1830. Großh. Forstamt. Gernsbach den 8. Mai 1830. Großh. UmtsRevisorat.

(1) Karlsruhe. [Leihhauspfänderversteige = rung.] Vom 24. bis 29. May wird die Versteige= rung der über 6 Monate verfallenen Leihhauspfänder im Gasthaus zum König von Preußen fortgesetzt.

Karlsruhe den 12. May 1830. Leibhaus = Verrechnung.

(2) Unterowisheim [Fruchtversteigerung.] Mittwoch den 19. May d. J. Morgens 9 Uhr werden dahier

40 Malter Korn,

100 "Dinkel und

60 " Haber 1829r Gewächs

einer Berfteigerng ausgesett.

Unterowisheim den 8. May 1830. Großh. Domanenverwaltung.

(1) Pforzheim. [Sägklögversteigerung.] Freistag den 21. d. M. werden aus den herrschaftlichen Waldungen des Reviers Langenalb 144 Stück tansnene Spaltklöße in 46 Loosabtheilungen versteigert. Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr zu Langensalb, von wo die Steigerungsliebhaber in den Waldgesührt werden. Pforzheim den 10. May 1830.

Großherzogl, Forstamt.

(2) Langenbrücken. [Früchteversteigerung.]
Die Zehntpächter zu Langenbrücken werden Donnersstag den 3. Juni d. J. Morgens 10 Uhr auf dem Rathhause 100 Malter Spelz, 20 Malter Korn, 90 Malter Gerst und 5 Mitr Spelzenabzug gegen baare Zahlung bei der Abfassung in schicklichen Quantitäten versteigern lassen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Langenbrücken den 8. May 1830. Der Ortsvogt Bräutigam.

Bekanntmachungen.

(1) St. Georgen. [Micht abzuhaltender Vieh= und Krämermarkt.] Der auf den 1. Juni d. J. fallende hiesige Vieh= und Krämermarkt, wird erst am Dienstag den 22. Juni d. J. abgehalten werden, was hiemit öffentlich bekannt gemacht wird.

St. Georgen, den 9. Man 1830. Wogt Schultheis. (1) Offenburg. [Anzeige.] Steinkohlen zu Berghaupten bei Gengenbach, rühmlichste bekannte Qualität, sind stets zu haben à 48 kr. der Zentner, und für den Handel billiger. 3. A. Derndinger.

Dienst= Nachrichten.

Der erledigte katholische Schuldienst zu Alu am Rhein (Oberamts Rastatt) ist dem Schullehrer Pezter Joseph Herzog in Heidelsheim, Oberamts Bruchsal, übertragen worden.

Danksagung.

Bei dem in der Nacht vom 28. auf den 29. April d. J. in den herrschaftl. Waldungen des Reviers Langenalb, entstandenen Waldbrande haben sich nachstehende Personen durch schnelle Huse und kräftigen Beistand besonders ausgezeichnet, nämlich:

Graf von Uerkull, kon. wurt. Revierförster von Herrenalb.
Forstrath Fichtner von ba.
Die Schultheißen von Herrenalb und Dobel.
Zoller Weidner von Steinhäußel.
Invalid Wenz von Herrenalb.
Schreiner Eilbert von da.
Rübler Eilbert von da.
Wilhelm Rothfuß von da.
Jakob Rothfuß don da.
Zoll-Gendarm Meier von da.
Landjäger Merkenthaler von da.

Mathias Lehmann, Bauer von da. Unterzeichnete Stelle entledigt sich nun des ihr von höherer Behörde ertheilten angenehmen Auftrags, und sagt verzeichneten Personen für den zu Tag ge= legten Beistand und die nachbarliche Hülfe hiemit öffentlich den verbindlichsten Dank.

Pforzheim den 13. Mai 1830. Großh. Forstamt.

Mark Pfeifer von Dobel und

Wie früher bekannt gemacht wurde, wird jett in der C. F. Müller'schen Hosbuchhandlung in Karlsruhe das ähnlichste und aufs schönste ausz geführte Portrait

Gr. Königlichen Hoheit

bes

Großherzogs Leopold von Baden ausgegeben.